

Diskriminierung

Was ist das?

Diskriminierung bezeichnet ein Verhalten, das auf einer ideologischen und hierarchischen Einteilung von bestimmten Bevölkerungsgruppen basiert. Dies umfasst eine voreingenommene, ausgrenzende und abwertende Behandlung dieser wegen bestimmter Merkmale, z.B. aufgrund des Aussehens oder kultureller Verhaltensweisen.

Wo tritt das auf?

Diskriminierung im Alltag kann sich äußern als Ausschluss aus sozialen Strukturen oder Abwertung mittels Sprache. Im engen Zusammenhang dazu stehen auch Stereotypen.

Vorfällen kann man dies in der Schule, der Öffentlichkeit oder am Arbeitsplatz. Beispiele wären eine Verweigerung von Dienstleistungen, eine erschwerte Wohnungssuche oder abfällige Kommentare. Ein konkreteres Beispiel hierfür wäre die Bezeichnung "China-Virus" für Covid-19.

Diskriminierung kann Identität und sexuelle Orientierung, Alter, Handicap(s), Ethnien und Religionen angreifen.



Black Lives Matter-Demonstrant*innen am Alexanderplatz¹

Was kann man dagegen tun?

Es gibt eine Vielzahl von Bewegungen und Organisationen, die gezielt anti-diskriminierende Arbeit leisten.

Das geschieht in Form von Aufklärung oder sogar Protesten bzw. Demonstrationen. Besonders Bewegungen gegen Rassismus wie **Black Lives Matter** sind in letzter Zeit ins Licht der Öffentlichkeit gerückt.

#2 Agender Pride Flag



Die Agender Pride Flag wurde 2014 von Salem X / "Ska" entworfen. Schwarz und Weiß stehen jeweils für das vollständige Fehlen von Geschlecht, Grau für die Zwischenstufen, also semi-gender, und Grün steht für nicht-binäre Geschlechtsidentitäten, da es annähernd die komplementäre Farbe zu Lila ist, der Mischung aus Pink und Blau.

<https://queer-lexikon.net/pride-flags/>

